

Genehmigt in der Sitzung  
des Stadtrates - Gemeinderates  
vom 27. 4. 2022

Genehmigt in der Sitzung  
des ~~Stadtrates~~- Gemeinderates  
vom 04. 05. 2022

unter Punkt 3.1.

unter Punkt 1

Der Bürgermeister verkündet, dass der Punkt 30 gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ. Gemeindeordnung von der Tagesordnung abgesetzt wird.

## P R O T O K O L L

über die am Mittwoch, dem 16. März 2022, um 19.00 Uhr in der Stadthalle Gänserndorf (Große Halle), Hans Kudlich Gasse 28, 2230 Gänserndorf stattgefundene Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Gänserndorf (öffentliche Sitzung).

### Anwesend waren:

Bürgermeister René Lobner                      ÖVP  
Vizebürgermeisterin Christine Beck            ÖVP

### Die Stadträte:

Mathias Bratengeyer                                ÖVP  
Maximilian Beck                                      ÖVP  
Claudia Pawlik, M.Ed.                                ÖVP  
Wolfgang Halwachs                                  ÖVP

Ulrike Cap                                              SPÖ  
Michael Hlavaty                                        SPÖ  
Beate Kainz                                              GRÜNE

### Die Gemeinderäte:

Renate Stiglitz                                        ÖVP  
Maria Pokorny                                         ÖVP  
Stephan Sadil                                         ÖVP  
Robert Berl                                            ÖVP  
Christian Sieghart                                    ÖVP  
Mag.phil. Claudia Christina Kalensky            ÖVP  
Maria-Luise Barelli                                  ÖVP  
Mag.phil. Marion Schirato                         ÖVP  
Gregor Scharmitzer                                 ÖVP  
Bettina Pieler                                         ÖVP  
Philipp Johann Toth                                 ÖVP  
Rudolf Stöger                                         ÖVP

Jasmin Evelyn Hager                                SPÖ  
Franz Irlvek                                         SPÖ  
Kerstin Cap                                            SPÖ  
Christine Valerie Löwenpapst                    SPÖ

Margot Linke                                         GRÜNE  
Beate Kainz                                            GRÜNE  
Helmut Stachowetz-Axmann, MSc.             GRÜNE  
Mag. Marianne Aschenbrenner                 GRÜNE

Marion Klameker	FPÖ
Joseph Michael Lentner	NEOS
Ingrid Öhler	

Entschuldigt abwesend:

Daniel Waitzer	ÖVP
Dipl. HLFL Ing. Gerhard Schönner	ÖVP
Edith Vogl	ÖVP

Murat Aslan	SPÖ
Vanessa Beier	SPÖ
Jenifer Erasim	SPÖ

Schriftführerin: Mag. Manuela Müller

Der Bürgermeister René Lobner eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung lautet:

**--- Öffentliche Sitzung ---**

**Berichterstatter: Bürgermeister René Lobner**

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2022
2. Prüfbericht vom 03.03.2022 samt Stellungnahme
3. Rechnungsabschluss 2021
4. Ergänzungswahl diverse Ausschüsse
5. Vereinbarung Kulturregion Niederösterreich

**Berichterstatter: StR. Mathias Bratengeyer**

6. Deponie, Projekt zur Erhöhung der BA02, 03 und 04
7. ÖBB Verträge
8. Grundstücksvereinigung 1890/17 und 1890/19
9. Grundstücksvereinigung 840/1 und 840/3
10. Zustimmung Anbringung Wärmeschutzverkleidung Wiener Straße 70
11. Gänsemarsch, Trittsiegel

**Berichterstatter: StR. Wolfgang Halwachs**

12. Parkraumüberwachung, Softwareupdate
13. Straßenbauprogramm 2022
14. Schädlingsbekämpfung Kanalnetz
15. Wasserwerk, Fassadensanierung und Austausch Fenster

**Berichterstatter: StR. Maximilian Beck**

16. Benützungsbestimmungen Grünanlagen, Spielplätze und Freizeiteinrichtungen, Erweiterung Inhalatorium und Naherholungszentrum Regionalbad
17. Regionalbad, Änderung Öffnungszeiten
18. Regionalbad, Naherholungszentrum, Automaten Vertrag
19. Stadthalle, Generalsanierung, Vereinbarung mit Bund, Beitragsleistung

**Berichterstatter: StR. Claudia Pawlik, M.Ed.**

20. Abrechnung Semesterferien 2022

**Berichterstatter: StR. Ulrike Cap**

21. Grundsatzbeschluss - Förderung soziale Notfälle
22. Ankauf eines mobilen Defis für Einsatzautos des Wirtschaftshofes

**Berichterstatter: StR. Beate Kainz**

23. SPITAXI Kündigung Vertrag Taxi Bäck
24. SPITAXI Kündigung Übereinkommen Gemeinden
25. VOR Schnupperticket, Verwendung Stadtwappen für VOR Schnupperticket

**- - - N i c h t Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g - - -**

**Berichterstatter: Bürgermeister René Lobner**

26. Mietvertrag Porr Außenflächen
27. Kaufvertrag Lagerhaus Pz 2417/16
28. Kaufvertrag Koch Brunnengasse
29. Personalagenden

**Berichterstatter: StR. Mathias Bratengeyer**

30. Vertrag Fürhacker - Stadtgemeinde Gänserndorf

**Berichterstatter: StR. Ulrike Cap**

31. Befreiung Hundesteuer - Assistenzhund

Der Bürgermeister verkündet, dass der Punkt 16 und Punkt 30 gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ. Gemeindeordnung von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Gegen die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird kein Einwand erhoben.

**Punkt 1:** Der Herr Bürgermeister René Lobner berichtet, dass gegen das Gemeinderatsprotokoll vom 26.01.2022 keine Einwendungen erhoben wurden.

**Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.**

**Punkt 2:** Der Bürgermeister René Lobner berichtet über den Prüfungsausschuss am 03.03.2022. Die stellvertretende Obfrau GR Renate Stiglitz verliert den Prüfbericht. Der Bürgermeister René Lobner verliert die Stellungnahme zum Prüfbericht (Beilage 1)

**Wird zur Kenntnis genommen.**

Bearbeiter: Mag. Müller

**Punkt 3:** Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2021 mit den Gesamtsummen im

Saldo Nettoergebnis	€ 3.756.317,62
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahme von Haushaltsrücklagen	€ 7.609.196,62
Finanzierungshaushalt Saldo 5	
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	€ -2.063.183,42

genehmigt werden soll.

**Der Antrag wird mit 30 Stimmen (Zustimmung: 18 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 4 Stimmen Grüne, 1 Stimme FPÖ, 1 Stimme GR Ingrid Öhler) gegen 1 Stimme (1 Gegenstimme Neos) angenommen.**

Bearbeiter: Kalensky BA

**Punkt 4:** Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, dass aufgrund der Mitteilung vom 03. März 2022 betreffend Änderung bei der Besetzung der Ausschüsse, auf Grund des Vorschlages der Fraktion der Grünen

**Frau GR Mag. Marianne Aschenbrenner** als Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Integration und Gesundheit (anstelle von Frau StR Beate Kainz) zu wählen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Mag. Müller

**Punkt 5:** Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die vorliegende Kooperationsvereinbarung mit der Kultur.Region.Niederösterreich GmbH hinsichtlich des Projekts „100-jähriges Bestehen Land Niederösterreich“ abgeschlossen werden soll.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Mag. Müller

**Punkt 6:** Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Fa. GEO Umweltservice GmbH aus Wien aufgrund ihres Angebotes vom 18.2.2022 mit der Erstellung eines Projektes zur Erhöhung der Deponieoberkante der Bauabschnitte BA02, BA03 und BA04 der Inertabfall- bzw. Bodenaushubdeponie zu einem Preis von ca. € 3.000,-- exkl. Ust. beauftragt werden soll. Der endgültige Preis ist vom Zeitaufwand des

Behördenverfahrens abhängig. Durch die Erhöhung kann in diesen Abschnitten mehr Material deponiert und sie somit länger genutzt werden.

Die Fa. GEO Umweltservice wurde von unserer Deponieaufsicht (DI Donner) empfohlen, welche schon länger mit ihr zusammenarbeitet.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Nositzka

**Punkt 7:** Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, die vorliegenden 3 Verträge (1x Kaufvertrag, 1x Servitutsvertrag sowie 1x Bestandsvertrag), jeweils abgeschlossen zwischen der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft und der Stadtgemeinde Gänserndorf, erstellt durch die Rechtsanwaltpartnerschaft Dr. Martin WANDL & Dr. Wolfgang KREMPL, beschließen.

**Der Antrag wird angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

**Punkt 8:** Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Vereinigung der gemeindeeigenen Grundstücke 1890/17 und 1890/19 zu 1890/17 beim Vermessungsamt Gänserndorf beantragt werden soll.

**Der Antrag wird angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

**Punkt 9:** Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Vereinigung der gemeindeeigenen Grundstücke 840/1 und 840/3 zu 840/1 beim Vermessungsamt Gänserndorf beantragt werden soll.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

**Punkt 10:** Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass der Grundstücksgrenzenüberbauung gemäß dem Ansuchen vom 16.2.2022, Herrn Peter Pfaffel, durch die Anbringung einer Wärmeschutzverkleidung, mit einer Stärke von 16 cm, beim Objekt Wiener Straße 70 auf die gemeindeeigene Liegenschaft Wiener Straße 72, zugestimmt werden soll.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

**Punkt 11:** Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass für die Umsetzung des Projektes Gänsemarsch die Fa.

Eisenschutzgesellschaft m. b. H. mit der Erstellung von Straßenmarkierungsarbeiten um 3.666,- € inkl. USt. laut Angebot vom 3.6.2021 beauftragt werden soll.

Statt dem im STR am 1.9.2021 beschlossene Memory soll ein Brettspiel (1.000 Stück) bei den Firmen Fruugo.com, Hood media GmbH, Onlineprinters und Flyeralarm um insgesamt 2.578,64,- inkl. Ust. angekauft werden.

Weitere 650 € sollen als Rahmensumme für Bewerbung und Kleinmaterial bei der Produktion der Gänsesäulen vorgesehen werden. Das Projekt wird durch Leader mit 70% der Kosten gefördert.

**Der Antrag wird angenommen.**

Bearbeiter: DI Fried

**Punkt 12:** Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Firma Labor C aus Wien mit dem Softwareupdate des Parkraumüberwachungsprogramm zu Kosten von € 4.200 inkl. USt lt. Angebot vom 23.12.2021 beauftragt werden soll. Das Update ist notwendig, da das zentrale VSTV System, welches die Schnittstelle des länderübergreifendes Anzeigensystem umfasst aus datenschutzrechtlichen Gründen adaptiert werden muss.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Nositzka

**Punkt 13:** Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, angeführte Straßen für das Straßenbauprogramm 2022 auf Basis der Kostenschätzungen der Kiener Consult Ziviltechniker GesmbH zu beschließen.

STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF		
Straßenbau 2022		
GÄNSERNDORF STADT		
Restkosten aus 2021		75.600,00
Neuerrichtung Ehartsteg	Planungskosten	45.000,00
Neuerrichtung Ehartsteg	Anpassungsarbeiten Dammgasse	23.400,00
Brunnengasse/Umfahrungsstraße Nord	Errichtung eines unbefestigten Weges	15.705,00
Gärtnergasse (Jahngasse-Bahnstraße)	Errichtung Begegnungszone	50.000,00
Gärtnergasse (Brunnengasse-Rosengasse)	Errichtung 2. Fahrstreifen und beidseitige Längsparker	46.000,00
Brunnengasse bei Gymnasium	Kurvenkorrektur samt Gehsteiganpassung	51.200,00
Schubertstraße-Eichamtstraße-Dammgasse	Neuerrichtung Verbindungsweg KIGA Regenbogen, Verlegung Schutzweg, Kreuzungsumgestaltung Dammgasse/Eichamtstraße	65.000,00
Rosengasse	Errichtung Gehsteig von Neugasse-P. Rosegger Gasse	45.000,00
Baustellengemeinkosten		36.720,00
		<b>453.625,00</b>
		-

<b>GÄNSERNDORF SÜD</b>		
Fuchsenwaldstraße	Verkehrsberuhigende Maßnahmen	10.000,00
Forstgasse	Fertigstellung Teil 2	160.000,00
Oed Aigenstraße	Neugestaltung des Straßeraums mit Querungshilfe von Kreisverkehr bis KIGA Heide	58.500,00
Silberwaldstraße	Neugestaltung Neusiedler Straße bis Schwalbengasse	32.000,00
alte L9	Verkehrsberuhigende Maßnahmen	8.100,00
Baustellengemeinkosten		18.360,00
		<b>286.960,00</b>
		-
<b>Geh-Radwege</b>		
Siebenbrunner Straße	von VW Wiesinger bis Bestand Landesbauolos	172.500,00
Hochwaldstraße	von Gemeindegrenze bis Neusiedlerstraße	113.500,00
abzügl. Förderung 60% Siebenbrunner Straße		-106.272,00
abzügl. Förderung 60% Hochwaldstraße		-68.040,00
		<b>111.688,00</b>
		-
<b>ALLGEMEINES</b>		
Verkehrsberuhigung	Pauschale	26.250,00
Gehsteige, Neuerrichtung u. Sanierung	Pauschale	36.750,00
Sanierungen Stadt und Süd	Pauschale	39.900,00
		<b>102.900,00</b>
		-
<b>Gesamt Straßenbau 2022</b>		<b>955.173,00</b>
		-
<b>Entwässerung</b>		
Restkosten aus 2021		104.000,00
aus Baulosen	12% der Straßenbaukosten	50.000,00
Baustellengemeinkosten		46.000,00
<b>Gesamt Entwässerung</b>		<b>200.000,00</b>

Frau GR Margot Linke stellt den Antrag, die Umsetzung der einzelnen Punkte vorab im Ausschuss zu besprechen und die Pläne vorzulegen, um gemeinsam die bestmögliche Lösung für Gänserndorf zu finden.

**Der Antrag von Frau GR Linke wird mit 5 Stimmen (Zustimmung: 4 Stimmen Grüne, 1 Stimme Neos) gegen 26 Stimmen (Gegenstimmen: 18 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ, 1 Stimme GR Ingrid Öhler) abgelehnt.**

**Der Antrag von StR Halwachs wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Nositzka

**Punkt 14:** Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Firma Anticimex aus Wiener Neudorf mit der Lieferung, Montage und regelmäßiger Betreuung von 3 Stück SMART PIPES (Giftfreie Schädlingsbekämpfung) im Kanalnetz Gänserndorf zu Kosten von € 5.011 exkl. USt lt. Angebot vom 10.02.2022 beauftragt werden soll.

**Der Antrag wird mit 30 Stimmen (Zustimmung: 18 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ, 1 Stimme GR Ingrid Öhler, 1 Stimme Neos, 3 Stimmen Grüne: StR Beate Kainz, GR Margot Linke, GR Mag. Marianne Aschenbrenner) gegen 1 Stimme (Stimmenthaltung 1 Stimme Grüne: Helmut Stachowetz-Axmann, MSc.) angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Nositzka

**Punkt 15:** Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass für die Gebäudehüllensanierung des Wasserwerk Gänserndorf folgende Rahmensummen zur Verfügung gestellt werden:

- Für die Fassadensanierung sollen € 30.000 exkl. USt. zur Verfügung gestellt werden.
- Für den Fenstertausch sollen € 20.000 exkl. USt. zur Verfügung gestellt werden.

Die Ausschreibungen bzw. Anbotseinholungen erfolgen derzeit, die jeweiligen Bestbieterfirmen sollen beauftragt und der Stadtrat soll nachträglich über die Vergabe in Kenntnis gesetzt werden.

Herr GR Helmut Stachowetz-Axmann, MSc. stellt den Antrag, den Stadtrat vorab über die geplanten Vergaben zu informieren.

**Der Antrag von Herrn GR Stachowetz-Axmann, MSc. wird mit 5 Stimmen (Zustimmung: 4 Stimmen Grüne, 1 Stimme Neos) gegen 26 Stimmen (Gegenstimmen: 18 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ, 1 Stimme GR Ingrid Öhler) abgelehnt.**

**Der Antrag von Herrn StR Halwachs wird mit 27 Stimmen (Zustimmung: 18 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ, 1 Stimme GR Ingrid Öhler, 1 Stimme Neos) gegen 4 Stimmen (Stimmenthaltung: 4 Stimmen Grüne) angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Nositzka

**Punkt 16:** wurde von der Tagesordnung genommen.

**Punkt 17:** Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass folgende Änderung der Öffnungszeiten des Regionalbades ab 1.4.2022 vorgenommen werden soll:

- Mittwoch von 15.00 bis 22.00 Uhr (derzeit bis 21.00 Uhr)
- Freitag von 15.00 bis 21.00 Uhr (derzeit bis 22.00 Uhr)

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Hinczica

**Punkt 18:** Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die für das Naherholungszentrum Regionalbad mit der Firma Dallmayr vorliegende Mietvereinbarung vom 28.2.2022. für einen kombinierten Getränke/Snack Automaten Vendo-G-Snack SC 8 Lift, wie bereits im Regionalbad im Innenbereich vorhanden, abgeschlossen werden soll.

Die Versorgung soll wie im SB Bereich des Regionalbades über die GIG Grosshandel (Romeo Ressel) erfolgen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Hinczica

**Punkt 19:** Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass vorliegende Vereinbarung vom 17.2.2022 (1. Nachtrag zu Pkt. II/3, Absatz der Grundsatzvereinbarung vom 29.8./23.9.1991) mit dem Bund im Zuge der Generalsanierung der Stadthalle abgeschlossen werden soll. Es wird ein Bundeszuschuss in der Höhe von € 219.780,-- geleistet.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Hinczica

**Punkt 20:** Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, die Verrechnung der nachfolgenden Bedingungen der Semesterferien 2022 zu beschließen. Aufgrund der coronabedingten Ausfälle im Personal, sowie einiger Cluster in den Kindergartengruppen wurden die Eltern ersucht die Betreuung in den Semesterferien 2022 nur in dringenden Bedarfsfällen in Anspruch zu nehmen. Deshalb wird den Eltern in diesem Ausnahmefall die Betreuung tageweise mit jeweils 10,00 € inkl. Ust pro Tag verrechnet.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Rothwangl

**Punkt 21:** Die Stadträtin Ulrike Cap stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass der für soziale Notfälle im Voranschlag für 2022 zur Verfügung gestellte Betrag in Höhe von maximal **€ 5.000,-** nach Bedarf frei gegeben werden soll. Die Höhe, die Vergabe und Überprüfung der Förderwürdigkeit soll über Fraktionsobleutebeschluss erfolgen. Der entsprechende notwendige Gemeinderatsbeschluss soll dann im Nachhinein gefasst werden. Dieses Vergabeverfahren soll auch auf künftig budgetierte soziale Notfälle angewendet werden.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Rothwangl

**Punkt 22:** Die Stadträtin Ulrike Cap stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, den Ankauf von 1 mobilen Defibrillator bei der Fa. RKNÖ Handel und Service GmbH zum Preis von **€ 1476,00 brutto** zu beschließen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Rothwangl

**Punkt 23:** Die Stadträtin Beate Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, den bestehenden Vertrag betreffend dem Anrufsammeltaxisystem SPITAXI, abgeschlossen zwischen dem Taxiunternehmen Bäck und der Stadtgemeinde Gänserndorf, unter Einhaltung der Kündigungsfrist (jährliche Verlängerung per 31.3., 3-monatige Kündigungsfrist), mit Ende des Jahres 2022 mittels eingeschriebenen Briefes zu kündigen.

Bereits seit dem Jahr 2019 wurden keine Fahrten mehr durchgeführt bzw. verrechnet. Mittlerweile ist eine gute Busverbindung zwischen Gänserndorf und Mistelbach vorhanden. Außerdem werden mit dem Jahr 2023 für ein neues Dispositionsprogramm Fixkosten in der Höhe von ca. € 2.500,--/Jahr fällig.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

**Punkt 24:** Die Stadträtin Beate Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, das bestehende Übereinkommen betreffend dem Anrufsammeltaxisystem SPITAXI, abgeschlossen zwischen den teilnehmenden Gemeinden, unter Einhaltung der Kündigungsfrist (3-monatige Kündigungsfrist), mit Ende des Jahres 2022 schriftlich zu kündigen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

**Punkt 25:** Die Stadträtin Beate Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass ein VOR KlimaTicket Metropolregion zu Kosten in der Höhe von € 915,-- inkl. USt. als „Schnupperticket“ angeschafft werden soll.

Seitens des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional gibt es dafür eine 10 %-Förderung für 1 Ticket/Gemeinde für maximal 3 Jahre.

Die Verwaltung des Schnuppertickets soll über die Abteilung Bauamt erfolgen. Das Schnupperticket kann maximal für 2 Wochen pro Person gegen eine Kautions von € 50,00 ausgeliehen werden. Bei Verlust oder Diebstahl ist lediglich eine Verlust- bzw. Diebstahlsanzeige an den VOR zu übermitteln. Das Schnupperticket wird dann kostenlos ersetzt.

Weiters wolle der Gemeinderat beschließen, dass für dieses „Schnupperticket“ das Stadtwappen der Stadtgemeinde Gänserndorf verwendet werden darf.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Kamellor

Ende der öffentlichen Sitzung: 19.31 Uhr

Die Schriftführerin:



Für die ÖVP:



Für die GRÜNEN:



Für die NEOS:



Der Bürgermeister:



Für die SPÖ:



Für die FPÖ:



## Stellungnahme zum Prüfbericht vom 03.03.2022

**Prüfung des Rechnungsabschlusses 2021.**

Keine Stellungnahme erforderlich.

Der Bürgermeister:



Die Kassenverwalterin:



Deckblatt für den Bericht und das Protokoll

über die am 03.03.2022 in der Stadtgemeinde Gänserndorf

angesagte     unvermutete

**Prüfung durch den Prüfungsausschuss**

Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der anwesenden Ausschussmitglieder um 18:00 Uhr durch

die Obfrau des Prüfungsausschusses

die Obfraustellvertreterin des Prüfungsausschusses

**Anwesend:**

Name	von - bis Uhr	von - bis Uhr
<input type="checkbox"/> GR Ingrid ÖHLER, Obfrau		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Renate STIGLITZ, Obfrau Stv.		
<input checked="" type="checkbox"/> GR D.I. Gerhard SCHÖNNER		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Robert BERL		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Maria-Luise BARELLI		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Rudolf STÖGER		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Vanessa BEIER		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Murat ASLAN		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Margot LINKE		

**Abwesend entschuldigt:**

GR Ingrid ÖHLER, Obfrau

**Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig

der Prüfungsausschuss ist nicht beschlussfähig, die Sitzung wurde geschlossen.

**Prüfungsfeststellungen:**

Die Obfrau Stellvertreterin GR Renate STIGLITZ begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

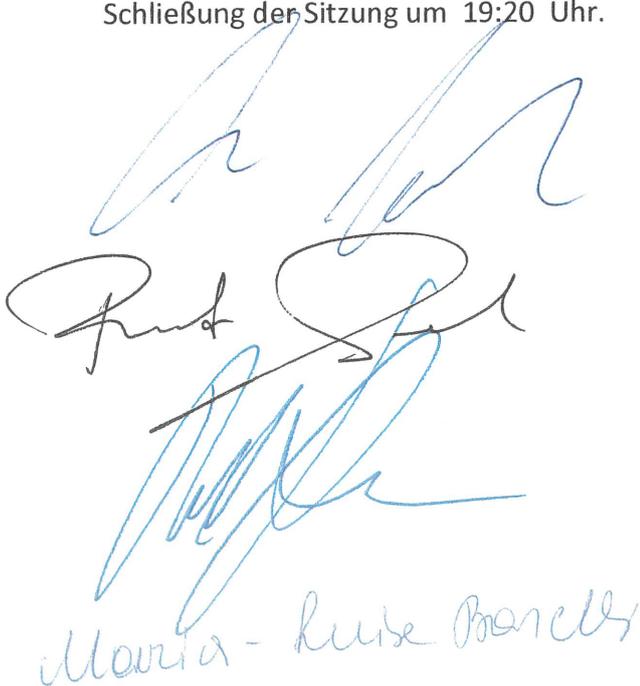
Laut Tagesordnung erfolgt die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2021. Der Entwurf liegt zwischen 22. Februar 2022 und 08. März 2022 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde auf.

Der Prüfungsausschuss überprüft die Endbestände der Giro-Zahlwege und kontrolliert den Kassenbestand zum Jahresende auf die rechnerische Richtigkeit. Die Bank-Kassenabschlüsse per 31.12.2021 stimmen mit den letzten Kontoauszügen überein.

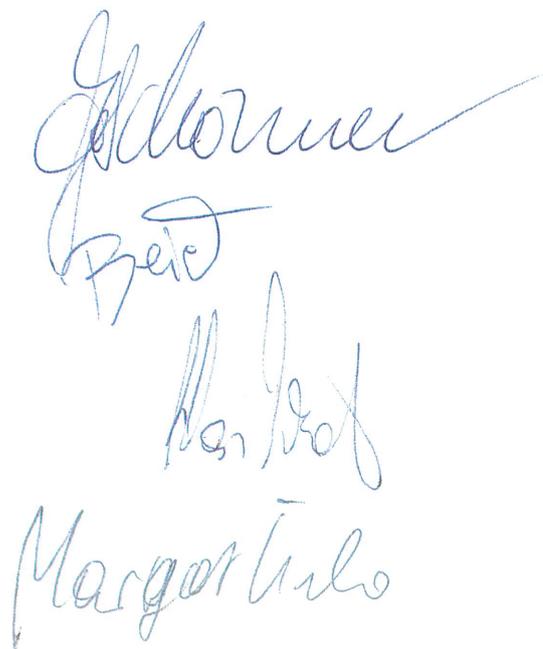
Die Ergebnisrechnung brachte ein Nettoergebnis von + € 7.609.196,62. Die Summen im Anlagenspiegel sind gekürzt um die Kapitaltransfers dieser Investitionen. Ziffer A.II in Anlage 1C des Vermögenshaushalts stellt den Wert der Sachgüter dar. Fragen zu diversen Haushaltskonten, wie Mitgliedsbeiträge an Institutionen, Stadtentwicklung, Hundemarken, Ausgaben für COVID19, Ankauf des GF-Infra Gebäudes aus den Rücklagen, Rückstellungen und Abgrenzungen wurden geklärt. Die Buchhaltung wurde laufend geführt und es bestanden keine Buchungsrückstände. Während der Abwesenheit der Kassenverwalterin wird die Führung der Kassen nach ordnungsgemäßer Übergabe durch den Kassenverwalter Stv. übernommen. Zahlungen an den Bürgermeister wurden von der Vize-Bürgermeisterin angeordnet. Es wurden keine Bankkonten überzogen und es wurde kein Kassenkredit im Anspruch genommen. Die gesamte Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt. Alle für den Rechnungsabschluss 2021 notwendigen Beilagen und Nachweise wurden ordnungsgemäß beigelegt.

Der vorliegende Rechnungsabschluss 2021 wurde für richtig befunden.

Schließung der Sitzung um 19:20 Uhr.



Maria - Luise Barcel



Margareta